

Pressemitteilung, 12.05.2026

„Die große Welt der kleinen Papiertheater“ Sonderausstellung im Schloss Rothschild eröffnet

Am vergangenen Mittwoch wurde im Schloss Rothschild die neue Sonderausstellung „Die große Welt der kleinen Papiertheater“ eröffnet. Der Musealverein Waidhofen an der Ybbs präsentiert im Rahmen des Museumsfrühlings eine außergewöhnliche Ausstellung historischer Papiertheater aus dem 19. Jahrhundert.

Mehr als 30 originale Papiertheater geben Einblick in eine Zeit, in der Opern und Theaterstücke im kleinen Format ins bürgerliche Wohnzimmer einzogen und im Familienkreis nachgespielt wurden. Die detailreichen Bühnen, Figuren und Kulissen erzählen von einer lebendigen Theaterkultur, die Kreativität, Handarbeit und gemeinsames Erzählen vereinte.

Kuratiert wurde die Ausstellung von der Bühnenbildnerin und Obfrau der Stadtgalerie Ina Reuter. Sie hat aus der umfangreichen Sammlung ihres Vaters Christian Reuter eine besonders schöne Auswahl getroffen. Über Jahrzehnte hinweg hat dieser eine großartige Kollektion aus Deutschland, Österreich, Dänemark und England zusammengetragen.

„Diese Ausstellung zeigt eindrucksvoll, wie viel kultureller Reichtum in scheinbar kleinen Dingen steckt. Mein großer Dank gilt dem Musealverein für sein Engagement sowie Ina und Christian Reuter für diese außergewöhnliche Sammlung. Es ist von unschätzbarem Wert, solches Kulturerbe zu bewahren und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen“, zeigte sich Bürgermeister Werner Krammer beeindruckt.

Die Ausstellung ist noch bis 25. Mai jeweils Mittwoch bis Sonntag von 12.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Führungen können unter lichtenschopf@aon.at angemeldet werden.

Der Eintritt erfolgt gegen freiwillige Spenden.

Foto (v.l.): Bürgermeister Werner Krammer, Alfred Lichtenschopf (Musealverein), Ulrike Vitovec (Geschäftsführerin Museumsmanagement NÖ), Kulturstadträtin Gudrun Schindler-Rainbauer, Christian und Ina Reuter und Petra Müller (Musealverein)